

Protokoll der 32. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

Datum:	02.03.2023
Ort:	Beratungsraum Stadtverwaltung
Zeit:	19:00 – 20:00 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Franke	
Stadtrat	Herr Lange	
Stadtrat	Herr Moosdorf	
Stadtrat	Herr Nagel	
Stadtrat	Herr Walther	
Stadtrat	Herr Grunert	
Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Hanke	
Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Rennert	
Stadtrat	Herr Wildner	

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	entschuldigt
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	
SB Bauverwaltung/Stadtentw.	Frau Imscher	

Gäste

Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 31. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 02.02.2023
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 32. Sitzung des Technischen Ausschusses
6. Bauvorhaben
 - 6.1 Baumwollpark – Instandsetzung Natursteinbühne
7. Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens: Baumwollpark – Instandsetzung Natursteinbühne (Beschluss-Nr.TA-078/2023)
8. Bauanträge
9. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 32. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 23.02.2023 den Stadträten zur Sitzung des Stadtrates ausgeteilt und am gleichen Tag in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehängen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine Ergänzungen bzw. Einwendungen.

TOP 4

Protokollbestätigung der 31. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 02.02.2023

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 31. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 02.02.2023.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der 32. Sitzung des Technischen Ausschusses

Herr Lange und Herr Wildner erklärten sich bereit, das Protokoll der 32. Sitzung zu unterzeichnen.

TOP 6

Bauvorhaben

6.1 Baumwollpark – Instandsetzung Natursteinbühne

Herr Stefan nahm Bezug auf die Sitzung des Technischen Ausschusses im Juni 2022, bei der das Vorhaben bereits vorgestellt wurde. Anhand einer Planzeichnung erläuterte er das Bauvorhaben noch einmal kurz. Demnach müssen die Treppenstufen beiderseits der Bühne erneuert und die erste Steinreihe der Bühne selbst zur Absturzsicherung rückgebaut werden. Ergänzend dazu soll der bereits vorhandene Weg zur Bühne (in Verlängerung der Seeberstraße) als Zuwegung zur Durchführung von Veranstaltungen dauerhaft genutzt werden. Dafür soll der Bordstein an der Straße Zur Baumwolle abgesenkt, der Weg verbreitert und mittels Poller abgesperrt werden. Gleichzeitig sollen Stromkabel vom neuen Verteilerkasten an der Straße Zur Baumwolle bis zur Bühne verlegt werden. Herr Stefan informierte über die erst kürzlich erteilte denkmalschutzrechtliche Genehmigung für das Bauvorhaben, weshalb sich die Umsetzung der Maßnahme zeitlich verzögerte. In einem nächsten Schritt sollen die Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben werden.

Die Flächengröße der Bühne gab Herr Stefan auf Nachfrage von Stadtrat Rennert mit rd. 50 m² an. Außerdem erkundigte sich Stadtrat Rennert, ob es naturschutzrechtliche Auflagen bei der Durchführung von Veranstaltungen im Park gibt. Herr Stefan verneinte und gab an, dass derartige Auflagen in Bebauungsplangebieten enthalten sind, welche sich aus Lärmschutzberechnungen ergeben, so z. B. im Bebauungsplan Nr. 4 „Alte Baumwolle“. In diesem Zusammenhang informierte er den Ausschuss über die Anfang Juli 2023 geplante Musikveranstaltung im Rahmen des Mittelsächsischen Kultursommers (MISKUS) und betonte, dass bis dahin das Bauvorhaben fertiggestellt sein soll.

Oberbürgermeister Holuscha ergänzte und informierte über die geschlossene Vereinbarung mit dem MISKUS zur Durchführung des musikalischen Kultursommers in Mittweida und in Flöha, bei

denen Künstler aus verschiedenen Genres und Künstler der Musikschule auftreten sollen. Damit soll der Park und auch die Stadt selbst möglichst dauerhaft kulturell belebt werden.

Herr Stefan bezifferte die Baukosten auf rd. 41.000 € (Kostenschätzung). Diese sind im Haushaltsplan 2023 enthalten. Für das Vorhaben soll das Preisgeld des Wettbewerbs „Ab in die Mitte“ aus dem Jahr 2021 i. H. v. 19.000 € eingesetzt werden.
Es gab keine weiteren Fragen.

TOP 7

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens: Baumwollpark – Instandsetzung Natursteinbühne (Beschluss-Nr.TA-078/2023)

Herr Stefan erläuterte die Beschlussvorlage im Rahmen des TOP 6.1. Als Ergänzung schlug er vor, das Vorhaben nicht beschränkt, sondern öffentlich auszuschreiben. Er begründete dies mit dem Leistungsspektrum (verschiedene Gewerke) und dem Ziel, ein wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen.

Beschluss-Nr.: 63/32/2023

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Baumwollpark - Instandsetzung Natursteinbühne“. Die voraussichtlichen Kosten für das Vorhaben betragen 40.989,62 € (Kostenschätzung Planungsbüro Barth vom 06.12.2022). Das Vorhaben wird öffentlich ausgeschrieben. Die bauliche Umsetzung ist im Zeitraum 04-06/2023 geplant. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 55.10.01 / 005/2022. Für das Vorhaben steht das Preisgeld aus dem Wettbewerb „Ab in die Mitte 2021“ in Höhe von 19.000 € zur Verfügung. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 8

Bauanträge

8.1 Bauantrag: Umbau und Erweiterung einer Eigenheim-Doppelhaushälfte – Lärchenstraße 31, Fl. Nr.: 609, Gemarkung Flöha

Der Antrag beinhaltet einen Anbau an eine vorhandene Eigenheim-Doppelhaushälfte. Die Grundfläche des Anbaus soll rd. 54 m² betragen. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (Wohnbaufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

8.2 Vorbescheid: Umbau und Sanierung Neubauernhaus; Anbau von Dachgauben sowie Umnutzung vorhandener Scheune zu Wohnzwecken – Hausdorfer Straße 50, Fl. Nr.: 722/2, Gemarkung Flöha

Der Vorbescheid sieht den Umbau und die Sanierung eines Neubauernhauses sowie die Umnutzung einer Scheune zu Wohnzwecken vor. Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich (Grünfläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

8.3 Anfrage: Bebauung Flurstück 119/d, Gemarkung Flöha

Die Anfrage bezieht sich auf die Errichtung einer Halle mit einer Grundfläche von ca. 92 m² sowie einer Garagenzeile mit einer Grundfläche von ca. 90 m² zur rein gewerblichen Nutzung. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (gemischte Baufläche lt. Flächennutzungsplan). Im Ergebnis der Diskussion stimmte der Technische Ausschuss dem Vorhaben nicht zu, da aus Sicht der Stadt Flöha das Einfügen gemäß § 34 BauGB nicht gegeben ist und Bedenken bezüglich des zusätzlichen Fahrverkehrs im Kreuzungsbereich Augustusburger Straße / Turnerstraße bestehen.

TOP 9

Informationen

9.1 Flächenankäufe Straße Am Südrand

Herr Stefan verwies auf die kommende Sitzung des Verwaltungsausschusses, bei der die Grundstücksankäufe im Bereich der Straße Am Südrand vorberaten werden. Hintergrund ist der geplante Ausbau der Straße aufgrund der beabsichtigten Schließung des Bahnübergangs für den Fahrzeugverkehr. Es handelt sich um insgesamt sechs Grundstücksankäufe, zum einen im Bereich des Bahnübergangs (zukünftig Wendehammer) und zum anderen zur Verbreiterung des vorhandenen Weges im Zuge des grundhaften Ausbaus. Die Beschlüsse dienen der Absicherung der jetzigen Eigentümer vor Abschluss der Bauerlaubnisverträge, die zur Durchführung der Baumaßnahme erforderlich sind.

9.2 Projekt ENICU

Herr Stefan informierte den Ausschuss über das von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt mit 124.000 € geförderte Projekt „Energie-Kultur-Fabriken im Chemnitzer Umland“ (ENICU), bei dem die TU Chemnitz in Zusammenarbeit mit der TU Dresden eine Konzeptstudie zur nachhaltigen Revitalisierung von Industriebrachen erarbeitet. Dabei werden u. a. in Limbach-Oberfrohna, Werdau, Burgstädt und Flöha geeignete private und kommunale (z. B. Buntpapierfabrik Flöha) Objekte untersucht. Damit wird das Ziel verfolgt, die Gebäude mit einem Mix aus erneuerbaren Energien (Gewinnung, Speicherung, Weiterleitung etc.) und weiteren Mischnutzungen (Gewerbetreibende, Kunst-/Handwerk) wiederzubeleben und die bedeutsame Industriearchitektur zu erhalten. Herr Stefan kündigte an, den Ausschuss weiterhin darüber zu informieren, sobald konkrete Entwürfe vorliegen. Eine Zusammenfassung zum Projekt wurde den Ausschussmitgliedern ausgereicht.

Holuscha
Oberbürgermeister

Irmscher
Protokoll

Lange
Ausschussmitglied
Flöha, 17.03.2023

Wildner
Ausschussmitglied